

AQUACER 1063

Polyethylenprimärdispersion zur Verbesserung der Anti-Caking-Eigenschaften von Heißklebstoffen und zur Erhöhung der Haftung bei Dispersionsklebstoffen für den Verpackungsbereich.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Polyethylenprimärdispersion mit anionischen und nicht-ionischen Emulgatoren

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

pH-Wert (20 °C):	9
Nichtflüchtige Anteile (60 min, 125 °C):	40 %
Trägermaterial:	Wasser
Viskosität (20 °C):	< 250 mPa·s

Lagerung und Transport

Temperaturempfindlich. Lagerung und Transport zwischen 5 °C und 35 °C. Vor Verarbeitung umrühren.

Anwendungen

Heißklebstoffe

Eigenschaften und Vorteile

AQUACER 1063 wird als Anti-Blocking-Additiv bei der Herstellung von Heißklebstoffen (Hotmelts) während der Unterwasser-Pelletierung verwendet, um ein rieselfähiges, nicht-klebendes Granulat zu erhalten. Es wird direkt dem Kühlwasser zugegeben und ist somit einfach zu handhaben und staubfrei.

Empfohlene Zusatzmengen

0,5–5 % Additiv in Lieferform auf die Wassermenge im Kühlkreislauf.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Die Zugabe des Additivs erfolgt direkt ins Kreislaufwasser. Bei Schaumbildung im Kreislaufwasser wird empfohlen, einen Entschäumer einzusetzen, z. B. BYK-1679 oder BYK-016 in einer Dosierung von 0,05–0,3 %.

Verpackungsklebstoffe

Eigenschaften und Vorteile

In wässrigen Dispersionsklebstoffen für den Verpackungsbereich verbessert AQUACER 1063 die Haftung. Bei der Verklebung von folienkaschierten Oberflächen mit Papier oder Pappe verbessert AQUACER 1063 die Haftung auf der Folienseite. Besonders auf Folien aus orientiertem Polypropylen (OPP), biaxial orientiertem PP (BOPP) und teilweise Polyethylen (PE) wird die Haftung verbessert. Das Produkt zeigt die gute Haftung auch bei tiefen Temperaturen. Während der Lagerung von Verklebungen bei höheren Temperaturen zeigt AQUACER 1063 keine Vergilbung.

Empfohlene Zusatzmengen

10–50 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

AQUACER 1063 stellt in dieser Anwendung einen Teil des Bindemittels dar, was die höheren Zusatzmengen erklärt. Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Die Zugabe des Additivs sollte nach Zugabe des Bindemittels erfolgen. Vor Gebrauch gut umrühren.



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.